



VOLKSHAUS

JENAKULTUR.

Styleguide

September 2025



Styleguide

INHALTSVERZEICHNIS

01. Logo	3
02. Farben	11
03. Schrift	13
04. Grafische Elemente / Key Visual	16
05. Anwendungsbeispiele	19

01. Logo



VOLKSHAUS

JENAKULTUR.

HORIZONTAL VERSION



KOMPAKTVERSION
ZENTRIERT



LOGO HORIZONTALE VERSION / SKALIERUNGEN



Logo, Höhe 12 mm
Mindestgröße



Logo klein, Höhe 15 mm
bei Einsatz in A6-Formaten



Logo Standard, Höhe 15 mm
bei Einsatz in A5-Formaten und größer

LOGO KOMPAKTVERSION / SKALIERUNGEN



Logo, Höhe 25 mm
Mindestgröße



Logo klein, Höhe 30 mm
bei Einsatz in A6-Formaten



Logo Standard, Höhe 40 mm
bei Einsatz in A5-Formaten und größer



Logoschutzzone horizontale Version

Die Schutzzone wird durch »X« definiert, um dem Logo im Verhältnis zu anderen Elementen genügend Abstand zu gewähren.

»X« ist gleich Buchstabenhöhe der Wortmarke.



Logoschutzzone Kompaktversion

Die Schutzzone wird durch »X« definiert, um dem Logo im Verhältnis zu anderen Elementen genügend Abstand zu gewähren.

»X« ist gleich halber Durchmesser der Bildmarke.



Standardanwendung Druck
CMYK auf weißen bzw. hellen Farbflächen



Anwendung in Weiß
auf Farbflächen



Anwendung Druck
Grau bzw. SW-Version bei einfarbigem Druck



Anwendung in Weiß
auf Fotos mit ruhigem und dunkelfarbigem Farbanteil



Farbiges Logo auf farbigem Foto



Farbiges Logo auf Farbfläche



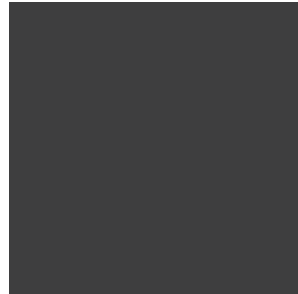
02. Farben

PRIMÄRFARBEN



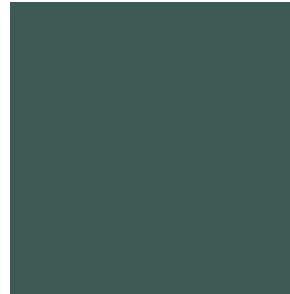
MINTGRÜN CMYK

C: 50 / M: 0 / Y: 40 / K: 0
R: 141 / G: 201 / B: 171
Web: #99cc99



ANTHRAZIT CMYK

C: 0 / M: 0 / Y: 0 / K: 90
R: 62 / G: 61 / B: 64
Web: #3e3d40



GRAUGRÜN

C: 71 / M: 41 / Y: 56 / K: 37
R: 64 / G: 93 / B: 83
Web: #405d53

Die Primärfarben

Das Mintgrün und das Anthrazit werden standardmäßig im Logo verwendet.

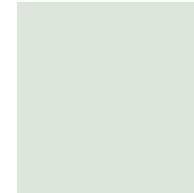
Die Sekundärfarben

können für Farbflächen, Hintergründe oder als Akzentfarben gestalterisch genutzt werden.

Farben im Fließtext

Im Fließtext sollte 100 % Schwarz verwendet werden.

SEKUNDÄRFARBEN



WARMES HELLGRAU

C: 13 / M: 4 / Y: 14 / K: 0
R: 229 / G: 235 / B: 224
Web: #e5ebe0



HELLES OCKER

C: 8 / M: 0 / Y: 34 / K: 11
R: 222 / G: 223 / B: 176
Web: #e5dfb0



DUNKLES VIOLETT

C: 75 / M: 95 / Y: 36 / K: 28
R: 77 / G: 38 / B: 81
Web: #4d2651



03. Schrift

Die HAUSSCHRIFT: »ALLER« von Dalton Maag

Für alle Anwendungen des Volkshauses, frei verwendbar und im Netz
kostenlos verfügbar als Open Type und Webfont unter:
<https://www.fontsquirrel.com/fonts/allen>

HEADLINES:

Schnitte Light bis Bold möglich

5. DEUTSCHER SEPSISKONGRESS

Großer Saal /
Schaeffersaal /
Raum 10-11

LIGHT Ballettfestival

LIGHT ITALIC *Akkordeonale*

REGULAR Immobilienmesse

ITALIC *Wenzel und Band*

BOLD Metropolis

BOLD ITALIC *Photonics 2022*

FLIESSTEXT DRUCK:

Schnitte Light bis Regular möglich

LIGHT /
10 PUNKT

„Unsere Stadt darf stolz sein auf diesen Volkspalast“ – so jubelte die Jenaische Zeitung am 21. September 1902. Ein reichliches Jahr später, am 1. November 1903, konnte dann der Bau in seiner Komplexität der Öffentlichkeit übergeben werden. Ernst Abbe (1840-1905), genialer Wissenschaftler und Sozialreformer, Professor für Physik in Jena und langjähriger enger Mitarbeiter von Carl Zeiss und Otto Schott, hatte sich gegen massive Widerstände nachdrücklich für ein öffentliches Gebäude, das ausnahmslos jeder politischen und kulturellen Initiative offen stehen sollte, eingesetzt. Die kongeniale Umsetzung dieses Projektes verwirklichte sein enger Freund und Mitarbeiter Siegfried Czapski. Zwischen 1901 und 1903 entstand in mehreren Bauabschnitten am südwestlichen Innenstadtrand – heute Carl-Zeiß-Platz 15 – das Volkshaus. Dessen Name sollte Programm sein: ein Haus für das Volk. Diesem Credo ist das Haus bis heute treu geblieben.

REGULAR /
10 PUNKT

„Unsere Stadt darf stolz sein auf diesen Volkspalast“ – so jubelte die Jenaische Zeitung am 21. September 1902. Ein reichliches Jahr später, am 1. November 1903, konnte dann der Bau in seiner Komplexität der Öffentlichkeit übergeben werden. Ernst Abbe (1840-1905), genialer Wissenschaftler und Sozialreformer, Professor für Physik in Jena und langjähriger enger Mitarbeiter von Carl Zeiss und Otto Schott, hatte sich gegen massive Widerstände nachdrücklich für ein öffentliches Gebäude, das ausnahmslos jeder politischen und kulturellen Initiative offen stehen sollte, eingesetzt. Die kongeniale Umsetzung dieses Projektes verwirklichte sein enger Freund und Mitarbeiter Siegfried Czapski. Zwischen 1901 und 1903 entstand in mehreren Bauabschnitten am südwestlichen Innenstadtrand – heute Carl-Zeiß-Platz 15 – das Volkshaus. Dessen Name sollte Programm sein: ein Haus für das Volk. Diesem Credo ist das Haus bis heute treu geblieben.

FLIESSTEXT WEB:

Im Web kann auch die Schriftart der Stadt Jena/JenaKultur „ITC Officina Sans Bold“ zum Einsatz kommen.



04. Grafische Elemente / Key Visual

KEY VISUAL

ist ein aus sich überlagernden Dreieckformen des »V« hergeleitetes Muster, das sich vielfältig und vor allem als Hintergrundelement verwenden lässt.



KEY VISUAL

Das Key Visual lässt sich vielfältig einsetzen und verändern.

vertikal



skaliert



Freiform



Gezoomt



05. Anwendungsbeispiele

Anwendungsbeispiel

Broschürentitel



Anwendungsbeispiel

Hausbeschilderung



Anwendungsbeispiel

Video Informationsdisplay



The poster features a green geometric background. At the top left is the logo for 'VOLKSHAUS JENAKULTUR.' which consists of a stylized 'V' inside a circle. Below the logo is a photograph of five men, the band 'Die Prinzen', dressed in formal attire. Below the photo, the date and time '02.10.2019 | 20 Uhr' are displayed. The title 'DIE PRINZEN: akustisch' is prominently shown in large, bold, sans-serif font. Below the title, ticket information is provided: 'TICKETS: JENA TOURIST-INFORMATION', 'TELEFON: 03641 49-8060', and 'www.jena.de/tickets'. At the bottom right, the website 'www.volkshaus-jena.de' is listed.

VOLKSHAUS
JENAKULTUR.

02.10.2019 | 20 Uhr

DIE PRINZEN:
akustisch

TICKETS:
JENA TOURIST-INFORMATION
TELEFON: 03641 49-8060
www.jena.de/tickets

www.volkshaus-jena.de

Anwendungsbeispiel

Programmanzeige
und Plakat DIN A1

VOLKSHAUS
JENAKULTUR.

Programm 2. Halbjahr 2019

02.10.2019 20 Uhr	DIE PRINZEN akustisch
23.10.2019 20 Uhr	JAN GARBAREK GROUP feat. Trilok Gurtu
02.11.2019 20 Uhr	ANDREJ HERMLIN and his Swing Dance Orchestra
14.11.2019 20 Uhr	TILL BRÖNNER & DIETER ILG
05.12.2019 19 Uhr	Russisches Ballettfestival Moskau SCHWANENSEE
08.12.2019 16 Uhr	UWE STEIMLE Hören Sie es riechen?

KARTENVORVERKAUF
Jena Tourist-Information
Markt 16 // 07743 Jena
Telefon 03641 49-8060
www.jena.de/tickets

VOLKSHAUS JENA
Carl-Zeiss-Platz 15
07743 Jena
volkshaus@jena.de
www.volkshaus-jena.de

www.facebook.com/volkshaus.jena

Anwendungsbeispiel

Video-Wall im Untergeschoss, animiert.



Anwendungsbeispiel

Gemeinsames Programmheft
Volksbad / Volkshaus
Doppelseite

VOLKSBAD  16.02. 20 Uhr LES YEUX DE LA TÊTE From Paris with Amour Schon über 10 Jahre gibt es „LES YEUX D'LA TÊTE“! Nachdem sie 2016 und 2017 ausgiebig ihr Zehnjähriges gefeiert haben, nutzen sie 2018 um ihre 4. CD aufzunehmen, die dann Anfang 2019, gleichzeitig zur Tour, erscheinen wird. Die sechs Musiker haben uns schon seit 2008 auf eine ganz besondere musikalische Reise mitgenommen: schier platzend vor Energie und Spielfreude, entführen und entführten sie in die Spelunken Paris', in die ganz eigene Untergrund-Welt der Metrostationen, aber auch an die Ufer der Seine oder auf eine Hochzeit in Osteuropa. Ob Sinti-Swing, französischer Chanson, poetischer Punk oder Jazz, „LES YEUX D'LA TÊTE“ bedienen sich unverkrampft verschiedenster musikalischer Einflüsse. Ihre Konzerte strotzen vor Intensität und guter Laune. Sie erzählen dabei eindrucksvoll und sensibel von den Themen des Alltags, von Liebe, Freude und Spaß am Feiern und über die ganzen Verrückten da draußen, die uns tagtäglich begegnen. Mal himmelhoch-jauchzend auf dem Tresen einer Bar tanzend, mal betrübt am Seine-Ufer sitzend. BESETZUNG: Benoît Savard: Gitarre, Gesang // Guillaume Jousset: Gitarre, Gesang // Eddy Lopez: Saxophon // Emilien Pottier: Kontrabass, Bass // Xavier Hamon: Schlagzeug // Eric Allard-Jacquin: Akkordeon www.lesyeuxdlatete.fr // Hinweis: Das Konzert ist unbestuhlt. Stehkonzert. TICKETS: VVK voll 21 € / VVK erm. 24 € / AK voll 24 € / AK erm. 27 € JENA TOURIST-INFORMATION Veranstalter: JenaKultur/ Volkshaus Jena www.volkshaus.jena 13	VOLKSHAUS  02.03. 20 Uhr WENZEL & BAND Wo liegt das Ende dieser Welt Wenzels neue CD „Wo liegt das Ende dieser Welt“ lässt die Welt im Mondlicht erscheinen wie einen fernen Stern. Behutsam suchen die Lieder nach Wegen aus unerträglicher Nähe in ersehnte Ferne. Durchtanzte Nächte voller Geheimnisse, in denen gefragt wird, warum die Erde keine Scheibe ist und warum man nicht im Ballett spricht. Surreale Mixturen einer Welt, die am Abhang balanciert. Feinsinnig musiziert und sanft gesungen, gerufen mit heiserer Stimme und geflüstert ins Unbekannte. Wenzel ist Autor, Komponist, Musiker, Sänger, Schauspieler und Regisseur. Er stand mit Arlo Guthrie, Randy Newman, Billy Bragg, Konstantin Wecker und vielen anderen Musikern auf der Bühne. Wenzel bleibt sich treu und kümmert sich weder um Schubladen noch modische Attitüden. BESETZUNG: Wenzel: Gesang, Gitarre, Akkordeon, Piano // Hannes Scheffl er: Gitarren, Bass Thommy Krawallo: Gitarren, Bass // Stefan Dohanetz: Schlagzeug, Perkussion // Manuel Abreu: Trompete www.wenzel-im-netz.de TICKETS: VVK voll 21 € / VVK erm. 24 € / AK voll 24 € / AK erm. 27 € JENA TOURIST-INFORMATION Veranstalter: JenaKultur/ Volkshaus Jena www.volkshaus.jena 14
--	---